

## Bildungsplan G8 ab 2016 – Klasse 7/8: Vorschlag für Stundenbedarf

Inhalte	Stunden
<b>3.2.1 Teilsystem Erdoberfläche</b>	
<b>3.2.1.1 Grundlegende exogene Prozesse</b> (1) *Verwitterung, Abtragung, Transport und Ablagerung als grundlegende exogene Prozesse an einem Raumbeispiel aus den Tropen, Trockenräumen oder Polarräumen erklären	*2
<b>3.2.2 Teilsystem Atmosphäre</b>	
<b>3.2.2.1 Globale Wetter- und Klimaphänomene</b> (1) typische Wetterabläufe der immerfeuchten Tropen im Vergleich zu Mitteleuropa beschreiben (2) *ein ausgewähltes Wetterextrem sowie daraus resultierende Bedrohungen darstellen	2 +2 *2
<b>3.2.2.2 Klimazonen der Erde</b> (1) typische Merkmale der Klimazonen der Erde als Ergebnis der solaren Einstrahlung erläutern (2) die tropische Zirkulation erklären (3) den Zusammenhang zwischen Klima und natürlicher Vegetation im globalen Überblick erklären	4 4 4
<b>3.2.2.3 Phänomene des Klimawandels</b> (1) den natürlichen und den anthropogen verstärkten Treibhauseffekt in Grundzügen darstellen (2) Auswirkungen des Klimawandels in den Polarräumen darstellen (3) globale Auswirkungen des Klimawandels im Überblick erläutern (4) Möglichkeiten zur Reduktion von Treibhausgasen als zentrale Maßnahme gegen die Erderwärmung darstellen	2 3 2 2
<b>3.2.3 Teilsystem Gesellschaft</b>	
<b>3.2.3.1 Phänomene der globalen Verstädterung</b> (1) das weltweite Phänomen der Verstädterung darstellen (2) *anhand eines Beispiels aus Afrika, Lateinamerika oder dem tropischen Asien Ursachen und Folgen der Verstädterung darstellen	2 *4
<b>3.2.3.1 Phänomene globaler Disparitäten</b> (1) Entwicklung und räumliche Verteilung der Weltbevölkerung darstellen (2) Disparitäten in der Einen Welt am Beispiel von Ernährung, Gesundheit, Bildung oder Einkommen analysieren (3) *wirtschaftliche, politische, religiöse oder ökologische Ursachen und Folgen der Migration an einem Raumbeispiel darstellen (4) *ein (Schul-)Projekt der Entwicklungszusammenarbeit hinsichtlich der Verbesserung der Lebensverhältnisse anhand ausgewählter nachhaltiger Entwicklungsziele (SDG) beurteilen	2 2 *4 *4
<b>3.2.4 Teilsystem Wirtschaft</b>	
<b>3.2.4.1 *Raumwirksamkeit wirtschaftlichen Handelns</b> (1) *die Produktion und den Handel eines Welthandelsgutes hinsichtlich der Raumwirksamkeit unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit darstellen und die eigene Position als Konsument überprüfen	*3
<b>3.2.5 *Natur- und Kulturräume</b>	
<b>3.2.5.1 *Analyse ausgewählter Räume in unterschiedlichen Geozonen</b> (1) *Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung sowie Vorteile einer nachhaltigen Nutzung an mindestens einem Raumbeispiel aus den Tropen oder den Trockenräumen oder den Polarräumen darstellen	4
	<b>2x27=∑ 54</b>

\* regionaler Ansatz (Kombinationseffekte)

